



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 38. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus (KT/038/2017)

am Dienstag, 6. Juni 2017,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13,
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Anwesend:

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r
Annekatriin Klepsch

CDU-Fraktion
Gottfried Ecke
Dietmar Haßler
Christa Müller
Klaus Rentsch

Fraktion DIE LINKE.

Anja Apel
Cornelia Eichner
Norbert Engemaier
Jacqueline Muth

bis 17:10 Uhr

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Christiane Filius-Jehne
Ulrike Hinz

SPD-Fraktion

Dana Frohwieser
Wilm Heinrich

Fraktion Alternative für Deutschland

Gordon Engler

FDP/FB-Fraktion

Franz-Josef Fischer

Stellvertretende Mitglieder

Sandra Doroba
André Schollbach

Vertretung für Herrn Dr. Helfried Reuther
Vertretung für Herrn Norbert Engemaier, ab
17:10 Uhr

Abwesend:

CDU-Fraktion
Dr. Helfried Reuther

Verwaltung:

Herr Gutsche	Amt 41
Herr Strauch	Amt 41
Herr Dr. Klein	Amt 41
Herr Hoffmann	Amt 41
Herr Eckhardt	Dresdner Musikfestspiele
Frau Roth	Dresdner Philharmonie
Herr Greß	Dresdner Philharmonie
Frau Schiebold	Amt 22
Herr Dr. Anz	Amt 80
Frau Richter	Geschäftsbereich 4
Herr Grundmann	Geschäftsbereich 4

Gäste:

Herr Gilbrich	TMGS mbH
Herr Klein	DEHOGA
Herr Gaier	Dresdner Hotel Allianz
Frau Knipping	Tourismusverband Dresden
Herr Sauer	DEHOGA, Bergwirtschaft

Schriftführer/-in:

Frau Grützner	Amt 15, SG Stadtratsangelegenheiten
---------------	-------------------------------------

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|----------|--|----------------------------------|
| 1 | Kommunale Kulturförderung - Projektförderung zweites Halbjahr 2017 | V1682/17
beschließend |
|----------|--|----------------------------------|

Nicht öffentlich

- | | | |
|------------|---|---|
| 2 | Ausübung von Straßenmusik, Straßenkunst und Straßenmalerei auf öffentlichen Straßen in der Landeshauptstadt Dresden | V1631/17
beratend |
| 3 | Bestätigung der Marketingstrategie der Dresden Marketing GmbH (DMG) 2017/2018 unter besonderer Berücksichtigung des Tourismus | V1675/17
beratend
(federführend) |
| 4 | Satzung zur Änderung der Beherbergungssteuersatzung der Landeshauptstadt Dresden | V1531/17
beratend |
| 5 | Budgetneutrale Veränderungen im Haushalt 2017 der Dresdner Musikfestspiele | V1717/17
beratend
(federführend) |
| 6 | Förderung von Kreativräumen in der Landeshauptstadt Dresden mittels Zuschuss (Kreativraumförderung) | V1637/17
beratend |
| 7 | Personalangelegenheit Dresdner Philharmonie | V1715/17
beratend |
| 8 | Themenplan zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025 | A0321/17
1. Lesung |
| 9 | Informationen der Verwaltung | |
| 9.1 | Laienchor-Förderung | |
| 10 | Sonstiges | |

öffentlich

Einleitung:

Die Vorsitzende, Frau **BM Klepsch**, begrüßt die Gäste, die Vertreter der Verwaltung und die Mitglieder des Ausschusses. Sie stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

Sie bittet darum, TOP 5 vorzuziehen, weil Herr Eckhardt bereits anwesend sei.

Frau **StRin Filius-Jehne** beantragt Rederecht für die Branchenvertreter zu TOP 4, diesem Antrag wird einstimmig (14/0/0) zugestimmt.

Die Tagesordnung wird bestätigt und in veränderter Reihenfolge behandelt.

1 *Kommunale Kulturförderung - Projektförderung zweites Halbjahr* **V1682/17
2017 **beschließend****

Frau **BM Klepsch** teilt einleitend mit, das Amt für Kultur und Denkmalschutz habe in der vergangenen Woche die Information erhalten, dass der Antrag zum Projekt Nr. 68 der Brücke/Most Stiftung zurückgezogen werde. Der zur Förderung vorgeschlagene Betrag i. H. v. 10.000 EUR stehe demzufolge nun für andere Projekte zur Verfügung.

Frau **StRin Apel** stellt folgenden **Änderungsantrag**:

Nr.	Projekt (Antragsteller)	Veränderung der Anlage V1682/17
18	Freunde Galerie Neue Meister e. V.	+ 1.000 EUR
28	Drehmomente e. V.	+ 2.000 EUR
32	Sascha Hermeth	+ 500 EUR
66	Sarah Rehm	+ 2.000 EUR
68	Brücke/Most Stiftung	- 10.000 EUR
72	Bürgerzentrum Waldschänke Hellerau e. V.	+ 200 EUR
94	Neue Jüdische Kammerphilharmonie	+ 3.000 EUR
107	Denk Mal Fort! e. V.	+ 1.300 EUR

Die Mitglieder begründen die Änderungsvorschläge im Einzelnen.

Frau **StRin Frohwieser** erklärt, sie habe bereits zur ersten Lesung das Projekt Nr. 18 kritisch hinterfragt. Die Antworten haben eher ihre Überzeugung gefördert, das Projekt zu fördern. Es handle sich um ein museumspädagogisches Angebot, das durchaus förderwürdig sei. Ein Freundeskreis sei zudem dafür zuständig, private Mittel einzuwerben, sodass hier eine Unterstützung gewährt werden sollte.

Die Facharbeitsgruppe (FAG) habe das Projekt Nr. 28 als förderwürdig betrachtet, weil kulturelle Bildung und Vermittlung enthalten seien. Der Fördervorschlag sei sehr gering, deshalb solle eine Erhöhung vorgenommen werden.

Frau **StRin Filius-Jehne** bemerkt zum Projekt Nr. 32, die FAG habe das Vorhaben gewürdigt, jedoch in Anbetracht der nicht ausreichend zur Verfügung stehenden Mittel nur eine anteilige Förderung vorgeschlagen. Nun solle eine Förderung in beantragter Höhe erfolgen.

Frau **StRin Eichner** begründet, die Bewertung der Verwaltung könne nicht nachvollzogen werden, weil es sich beim Projekt Nr. 66 um ein sehr hochqualitatives Projekt handle, das sehr gut vermittelt werden könne.

Frau **StRin Apel** weist darauf hin, dass das Projekt Nr. 72 seit mehreren Jahren bestehe. In diesem Jahr solle öffentlichkeitswirksam kulturelle Bildung betrieben werden, indem mehrere Grundschulen in das Programm einbezogen werden. Für Erwachsene gebe es auch Veranstaltungen, sodass die Förderung erhöht werden sollte.

Frau **StRin Müller** erklärt die Erhöhung für das Projekt Nr. 94. Die Neue Jüdische Kammerphilharmonie leiste eine hervorragende Arbeit, sei jedoch nur für eine anteilige Förderung vorgeschlagen worden, die nun erhöht werden solle.

Herr **StR Engemaier** begründet, für das Projekt Nr. 107 werde ein guter Weg gesehen, wieder eine Nutzung in das Objekt zu bringen, wenn es ein Nutzungskonzept gebe. Mit der Förderung solle ein Anschub erfolgen.

Frau **BM Klepsch** wirft die Frage auf, ob es nicht sinnvoller sei, 50 Prozent der beantragten Mittel zu bewilligen, anstatt nur ein Drittel, um auch eine Realisierung zu ermöglichen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Frau **BM Klepsch** bringt den **Änderungsvorschlag** zur Abstimmung.

Abstimmung: **14 JA, 0 NEIN, 1 Enthaltung** **Ergebnis:** **Zustimmung**

Frau **BM Klepsch** bringt die **Vorlage mit den Änderungen** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus ist beschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt für das zweite Halbjahr 2017 die Gewährung einer Projektförderung in Höhe der im Einzelnen vorgeschlagenen Fördersummen an die Zuwendungsempfänger gemäß beiliegender Anlage i. H. v. 177.450 EUR mit folgenden Änderungen:

Nr.	Projekt (Antragsteller)	Veränderung der Anlage V1682/17
18	Freunde Galerie Neue Meister e. V.	+ 1.000 EUR
28	Drehmomente e. V.	+ 2.000 EUR
32	Sascha Hermeth	+ 500 EUR
66	Sarah Rehm	+ 2.000 EUR
68	Brücke/Most Stiftung	- 10.000 EUR
72	Bürgerzentrum Waldschänke Hellerau e. V.	+ 200 EUR
94	Neue Jüdische Kammerphilharmonie	+ 3.000 EUR
107	Denk Mal Fort! e. V.	+ 1.300 EUR

Abstimmung: **14 JA, 0 NEIN, 1 Enthaltung**

Ergebnis: **Zustimmung**

Weitere Tagesordnungspunkte werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt

Annekatri Klepsch
Vorsitzende

Elke Grützner
Schriftführerin

Christa Müller
Stadträtin

Christiane Filius-Jehne
Stadträtin